



## Ennepetal

**Redaktion:**  
**Telefon:** 02336 9195 31  
**Telefax:** 02336 9195 25  
**E-Mail:** ennepetal@westfaelische-rundschau.de  
**Anschrift:**  
 Markgrafenstraße 17,  
 58332 Schwelm

## KURZ NOTIERT

## „Op dä Dicken“ am Himmelfahrtstag

Ennepetal. Rot Weiß Ennepetal-Rüggeberg lädt am Himmelfahrtstag, 2. Juni, zur traditionellen Veranstaltung „Op dä Dicken“ auf den Sportplatz Rüggeberg ein. Ab 12 Uhr wird gekegelt, das Preiskegeln findet ab 15 Uhr statt. Der erste Preis ist dabei ein Frühstückskorb, der 2. Preis ein Grillpaket und der 3. Preis ein 5-Liter-Partyfass. Das Hobbyturnier Fußball beginnt um 13 Uhr. Das Einlagenspiel der Mini-Kicker findet ab 17 Uhr statt.

## Spielenachmittag der Arbeiterwohlfahrt

Ennepetal. Zu einem Spielenachmittag lädt die Awo am Freitag, 27. Mai, um 14.30 Uhr ins Mehrgenerationenhaus ein. Gäste sind willkommen.

150 Kinder und Erwachsene ließen sich von Elke Zach-Heuer in die geheimnisvolle Welt der Fledermäuse entführen

# Kein Interview mit einem Vampir



Malte Schwietering

Nein, das ist kein Interview mit einem Vampir. Und, dass Fledermäuse Blut saugen und Menschen in Vampire verwandeln, das glauben die Schüler der Fledermaus-Klassen schon gar nicht.

Schließlich haben sie bei Lehrerin Elke Zach-Heuer eine Menge über die doch eigentlich possierlichen Tiere in Erfahrung gebracht. Sie jetzt auch noch bei einer dieser beliebten Fledermaus-Exkursionen der Biologischen Station hautnah zu erleben, das war doch wohl das Größte.

Und was könnte Schöneres passieren, als dass sage und schreibe 150 Kinder und Erwachsene, der Einladung zum nächtlichen Lernen und Stau-

nen gefolgt waren. Die Exkursion war eine exklusive Veranstaltung für die Schüler von drei Klassen der Ennepetaler Grundschule Wassermäus und der Gevelsberger Grundschule Strückerberg, die Fledermaus-Unterricht von der Lehrerin der Biologischen Station, Elke Zach-Heuer, bekommen hatten. Treffpunkt war die Staumauer.

Dieser Abend sollte den Eltern zeigen, was die Schüler gelernt hatten. Erfreulicherweise waren es viele Väter, die ihre Kinder begleitet hatten. Normalerweise werden schulische Veranstaltungen, dazu noch Freitag Abend, nicht so rege besucht. Unterstützt wurde Elke Zach-Heuer von ihrem „A-Team“, einer Gruppe von Studenten und Schülern des Arbeitskreis Artenvielfalt

Spannend wurde es schon nach wenigen Minuten, als Silke Rieboldt, Biologin an der

Biologischen Station Ennepetal und spezialisiert auf Fledermäuse, den Teilnehmern eine kleine Zwergfledermaus hautnah präsentierte. Momentan wird sie als Pflegling in der Biostation versorgt.

Bevor die Ausschau nach den kleinen Tieren jedoch begann, konnten die Fledermausschüler an verschiedenen Stationen zeigen, was sie gelernt hatten. Die Mitglieder des „A-Teams“ zeigten Präparate und Modelle, die jungen Zuhörer konnten zu den Vorträgen viel beitragen. „Es ist schon erstaunlich, was sie alles aus dem Unterricht behalten haben“, zeigte sich Elke Zach-Heuer erfreut.

„Fledermäuse sind äußerst charmante Tierchen. Sie können ohne uns leben, aber wir sind auf ihre nächtliche Arbeit angewiesen.“, weiß nun auch Lehrerin Edda Heimbucher. Die kleinen Tiere orientieren sich übrigens durch das Aussenden von Schallwellen in ihrer Umgebung. Deshalb sind ihre Ohren besonders wichtig und riesengroß.

Es war bereits dunkel, als sich das große Teilnehmerfeld, ausgerüstet mit Taschenlampen, Kameras und Bat-Detektoren, auf den Weg zur Staumauer machte. Zur allgemeinen Freude konnten an diesem Abend Wasserfledermäuse beobachtet werden. Und zwar auf ihrem Beutezug, den die Kinder schon im Vorfeld spielerisch simuliert hatten.



Diese kleine Zwergfledermaus war der Star des Abends. Foto: SH

## Französische Lebensart im Höhendorf

Ennepetal. „La vie en rose“, so lautet das Motto der nächsten Veranstaltung der Rüggeberger Kulturinitiative Kirchochvier am morgigen Freitag, 27. Mai, um 20 Uhr im Vereinshaus am Nottloher Weg. Was kommt Ihnen in den Sinn, wenn sie die Augen schließen und an Frankreich denken?

Kirchochvier blickt auf die Lebensart der Grande Nation und lädt ein, zu französischen Chansons (Johannes Heller) einer Weißweintrilogie und einem Rotwein-Duett (Alexis Zaug). Außerdem wird ein Experte für Pétanque (Boule) über die Lust der Franzosen am Spiel mit den Eisenkugeln berichten.

Die Veranstalter erheben keinen Eintritt, bitten aber um einen pauschalen Kostenbeitrag für die angebotene „petite cuisine“ (kleine Küche) von sieben Euro pro Person.

## Bewohner führen aktuelle Mode vor

Ennepetal. Das Curanum-Pflege- und Betreuungszentrum an der Voerder Straße lädt heute zum großen Bekleidungsverkauf mit der Firma „Remscheid Moden“ ein. Einige Bewohner werden die neue Sommerkollektion präsentieren und haben eine kleine Modenschau einstudiert. Die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

Anzeigensonderveröffentlichung

# Geschäftsempfehlungen

aus Handel - Handwerk - Gewerbe



Bang & Olufsen Shop in Shop  
 Größte Ausstellung im EN-Kreis  
 Radio Becker, Hauptstr.115,  
 Schwelm, 02336-2922 Fax 81170

Täglich Altgoldankauf  
 bei  
 SAINT GEORGES  
 Ennepetal, Voerder Str. 47  
 Tel. 02333-60 48 68



**EINLADUNG** zum DENK- ANSTOSS  
 am Sonntag, **29. Mai 2011**

von **16:00-17:00 Uhr** in Ennepetal- Milspe  
 im Haus der Christlichen Gemeinde,  
 Schwarzer Weg 5

THEMA:

„Mein Leben mit Leukämie“

-Ein Christ zwischen Leben und Tod-

Referent:

Joachim Schöten, Hagen  
 42 Jahre, verheiratet, 3 Kinder. Elektromeister

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
 - Kinderbetreuung wird angeboten -

Es lädt ein:  
 Christliche Gemeinde Ennepetal  
 Schwarzer Weg 5  
 58256 Ennepetal

Kontakt:  
 Christian Marsch  
 Tel.: 02333/87093  
 christian.marsch@marschbau.de

Anzeige

## Service rund ums Wohlbefinden

Das Gesundheits-Pädagogische Zentrum in Schwelm - ein Partner in allen Lebenslagen

Mit dem Angebot Schwelmer Modell ist das Gesundheits-Pädagogische Zentrum im IBACH-

HAUS an der Wilhelmstraße in Schwelm weit über die Grenzen der Kreisstadt hinaus bekannt. Doch das Team rund um Chefin Mechthild Hellermann leistet längst noch viel mehr für das ganzheitliche Wohlbefinden seiner Nutzer. So liegt ein Schwerpunkt der Experten darauf, sogenannte Coaching-Gruppen anzubieten, die eine Begleitung bei Erziehungsfragen, bei Ziel- und Sinnfindung z.B. in „Wechselzeiten“ des Lebens, etwa wenn Kinder kommen oder aus dem Haus gehen. Wenn

Menschen mit ihrem Leben phasenweise nicht oder nicht mehr glücklich und zufrieden sind, finden sie neue Orientierung. Natürlich gibt es Ernährungsseminare und Kochkurse für jedermann, Kindergruppen mit pädagogischer Beratung auf Wunsch. Ziel sei es, die eigene innere Lebensbalance zu finden und dabei, weiß Mechthild Hellermann, ist die eigene Intuition oftmals viel wichtiger als der Kopf. Kinderbetreuung für unter Dreijährige wird darüber hinaus ebenso angeboten wie Weiter-

bildungen für Pädagogen und Vertretern aus den verschiedenen Gesundheitsberufen. Gern orientieren sich die Kursleiter bei allen Angeboten am Bedarf der Teilnehmer und achten stets darauf, welche Unterstützung genau sie wünschen. Alle Infos rund um die Angebote erfahren Sie auch unter [www.schwelmer-modell.de](http://www.schwelmer-modell.de) oder natürlich bei einem persönlichen Besuch im Gesundheits-Pädagogischen Zentrum an der Wilhelmstraße 45 oder unter Tel. 02336-47980.



Diese jungen Mütter haben viel Spaß, wenn sie sich im Gesundheits-Pädagogischen Zentrum treffen.

Foto: Schüssler